

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 664071-0

Fax: +43(732) 664071-344

aus seinen Kompositionen, die diesen Sommer zum Teil aufgeführt wurden, verschiedene Partien vorzuspielen. Besonders gefallen hat „Der Tag“, die Vertonung einer farbenprächtigen Dichtung unseres verehrten Ehrenmitgliedes H. Herrn J. Grüninger, Seminardirektor in Schwyz.

Mit Ende des Sommersemesters traten vier Mitglieder, die an der Wiege der „Renaissance“ gestanden, ins Philisterium über. Das Werden und Wachsen der Gesellschaft ist mit ihren Namen unzertrennlich verknüpft. Anton Higi und Josef Steiner erwarben sich am eidgenössischen Polytechnikum das Diplom als Architekten, Josef Cretin als Maschineningenieur und Hermann Korrodi erlangte den Titel eines Doctor iuris utriusque.

Zu unserer großen Freude können wir auch mitteilen, daß unsere hochverehrten Ehrenmitglieder H. Herr Dr. E. Lindl und Herr Dr. H. Schorer zu Extraordinarii befördert wurden, H. Herr Dr. J. B. Egger zum Rektor des blühenden Gymnasiums in Sarnen ernannt und Herr K. Keel, dipl. Ingenieur, der Gründungsmitglied der „Renaissance“ war, dieses Frühjahr einen ehrenvollen Ruf als Professor an das Technikum in Freiburg i. Ü. erhalten hat. Ihnen allen auch an dieser Stelle unsere herzlichsten Glückwünsche!

Und endlich noch ein kurzes Wort über unsere Bibliothek. Sie hat in diesem wie den vorangegangenen Semestern reichlich zugenommen an Umfang und Gehalt. So bereicherten uns H. Herr J. Grüninger und Herr Fridolin Hofer um ihre köstlichen Poesien. H. Herr Rektor Dr. J. B. Egger von Sarnen übermittelte uns seine Programmarbeit: Das Antigoneproblem. H. Herr Universitätsprofessor P. Dr. Weiß schenkte uns zwei seiner lehrreichen und temperamentvollen Bücher. Der Verlag von Bruckmann in München beehrte uns mit dem prachtvollen Kantbuche H. St. Chamberlains. Herr Ingenieur Bueler-de Florin bedachte uns mit seiner Studie über den „Schweizer Erzbergbau“. *) Herr Professor Dr. A. Theiler schenkte uns seine naturwissenschaftliche Abhandlung „Zur Anatomie und Histologie des Herzens der Arca.“ **) Schließlich überraschte uns noch unser Aktiver J. Kaufmann mit einer statistisch-juristischen Publikation: „Die Ergebnisse der Strafstatistik des schweizerischen Zentralpolizeibureaus für das Jahr 1905.“ ***)

*) Sonderabdruck aus dem »Erz-Bergbau«; Zentralblatt für den gesamten Erzbergbau 1906.

**) Sonderabdruck aus der Jenaischen Zeitschrift für Naturwissenschaft, Band 42 (1906).

***) Sonderabdruck aus der Zeitschrift für schweizerische Statistik, 43. Jahrgang, 1907. I. Band.